## FORMBLATT Einsatzpersonal[1]

| Pers.Nr.[2] | Qualifikation[3] | Funktion(en)[4] | VzÄ[5] | beschäftigt seit (TT.MM.JJJJ) | befristet bis (TT.MM.JJJJ)[6] |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

[1] Anzugeben sind nur Mitarbeiter mit rettungsdienstlichen Aufgaben und eventuelle Hilfskräfte für Nebenarbeiten (z.B. zur Reinigung), die bereits zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe beschäftigt werden und deren Einsatz im Auftragsfall möglich und beabsichtigt ist. Es können die üblichen Abkürzungen, z.B. auch RA für „Rettungsassistent“ oder OrgL RD für den „Organisatorischen Leiter Rettungsdienst“, verwendet werden. Wird überhaupt kein Personal beschäftigt, das zum Einsatz kommen soll, ist das Formblatt ohne Eintragungen dem Angebot beizufügen. Bei Bedarf ist die Liste zu erweitern; es kann auch ein gesondertes Dokument erstellt werden (elektronisch als PDF).

[2] Anzugeben sind die bereits vorhandenen Personalnummern des bestehenden Einsatzpersonals. Tabelle bei Bedarf entsprechend erweitern; Personalnummern weiterführen.

[3] Anzugeben sind nur Qualifikationen zur Erfüllung rettungsdienstlicher Aufgaben im Rahmen der Leistungsbeschreibung.

[4] Anzugeben sind alle Funktionen, die der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin im Auftragsfall übernehmen soll, insbesondere auch Sonderfunktionen nach Nr. 15 Leistungsbeschreibung – Allgemeiner Teil, z.B. „NotSan, OrgL“ – wenn Planmitarbeiter als NotSan eingesetzt werden und mit der Zusatzqualifikation OrgL RD ein NEF besetzen soll; auch beabsichtigten Wachenleiter angeben (z.B. „NotSan, WL“).

[5] Vollzeitäquivalent, 1,0 entspricht einer Vollzeitstelle nach Maßgabe des jeweiligen Vollzeitansatzes des Bieters.

[6] Angaben sind nur erforderlich, wenn es sich um Mitarbeiter mit befristeten Beschäftigungsverhältnissen handelt.